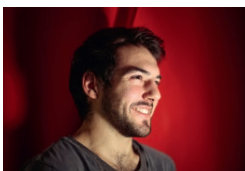


## Die internationalen Trainer für Ihre Ausbildung



**Sven Alb — Leiter der Ausbildung** Als Circus- und Theaterpädagoge leite ich die Berufsfachschule für Artistik sowie die Freizeit- und Bildungsstätte für inklusive Bewegungskünste CircArtive Haus – Hof – Pimparello. Meine Leidenschaft ist die Choreographiearbeit und das clowneske Spiel. Gerne würde ich euch meine Erfahrungen in der Darstellung vermitteln.

**Stefan Bauer — Artistischer Leiter** An der Hochschule Codarts Circus Arts in Rotterdam habe ich mich auf die Disziplinen der Jonglage und Akrobatik spezialisiert. Zudem bin ich für die artistische Entwicklung beim CircArtive zuständig.



**Tobias Baesch — Technischer Leiter** In meinem Studium an der Academy for Circus and Performance Art in Tilburg habe ich mich auf die Disziplinen Handstand und Rola-Bola spezialisiert. Daher bin ich für die Fächer Akrobatik und Äquilibristik sowie die circustechnische Entwicklung verantwortlich. Meine Kenntnisse möchte ich gerne mit euch teilen und euch für die Disziplinen begeistern.

**Mario Kunzi — Artist und Trainer** Meine Aufgabe beim CircArtive ist es, die Luftartistik zu koordinieren. Ich freue mich darauf, euch meine Kenntnisse aus den Circusschulen Berlin und Rotterdam in Partner- und Luftakrobatik nahe zu bringen.



**Camiel Corneille — Artist and Teacher** I graduated at the University Codarts Circus Arts in Rotterdam where I specialised in the Aerial discipline Straps and Acrobatics. Having also a Bachelors in Visual Arts and Education, and a background in Dance, enables me to focus on the artistic language of circus and analyse the technicality of physical movement.



### Organisation/Trägerschaft

CircArtive – Haus – Hof – Pimparello  
Freizeit- und Bildungsstätte für inklusive Bewegungskünste  
unter der Trägerschaft des JuKi e.V.

JuKi e.V., Rappenhof 1, D-74417 Gschwend  
Telefon: +49 (0)7972 / 93440, Fax: +49 (0)7972 / 934450  
E-Mail: [info@circartive.de](mailto:info@circartive.de), [www.circartive.de](http://www.circartive.de)

Wir sind eine Freizeit- und Bildungsstätte für inklusive Bewegungskünste, die seit 22 Jahren circuspädagogische Angebote entwickelt und als private Berufsfachschule für Circus Trainer und Artisten vom Regierungspräsidium Stuttgart anerkannt ist.

### Anfahrt



Gschwend liegt aus allen Richtungen gut erreichbar zwischen vier Autobahnen. Ab Gschwend ist der CircArtive Hof als Rappenhof ausgeschildert.

CIRCARTIVE  PRÄSENTIERT



## Erwachsenenbildung: Grundlagen- ausbildung zum Circustrainer/zur Circustrainerin

Erste Stufe zum/zur  
Circuspädagoge/In (BAG) — nach dem  
Konzept der BAG Zirkuspädagogik e.V.

# Erwachsenenbildung beim CircArtive

**CircArtive Haus – Hof – Pimparello** Die Freizeit- und Bildungsstätte für inklusive Bewegungskünste liegt mitten im Schwäbischen Wald umgeben von Wiesen und Wäldern 70 km nordöstlich von Stuttgart. Wir bieten vielfältigste Räumlichkeiten an, welche jeder Circusdisziplin, Bewegungskunst und Darstellung gerecht werden. Neben unseren 20 Circuszelten in den Sommermonaten, steht ganzjährig unser CircArtive Haus mit 385 Quadratmetern zur Verfügung. Zusätzlich gibt es Räumlichkeiten im Haupthaus mit weiteren 400 Quadratmeter. Wir stellen unseren Teilnehmern/Innen alle gängigen Circusgeräte und Requisiten zur Verfügung. Beim Training bleiben so keine Wünsche offen.

**Unsere Philosophie** Mit unserer 22-jährigen Kinder- und Jugendcircus Erfahrung möchten wir angehenden Circustrainer/innen/Circuspädagogen in unserer Grundlagenausbildung das Handwerkzeug mitgeben, um guten und fachgerechten Circusunterricht mit verschiedenen Nutzergruppen anbieten zu können.

Dabei können wir auf einen guten Stamm von jungen Dozenten zurückgreifen, arbeiten seit vielen Jahren intensiv an unseren Curricula und sind zudem seit September 2015 eine vom Regierungspräsidium Stuttgart anerkannte Berufsfachschule für Artisten.

Unser Augenmerk liegt darauf, gute und fundierte Artistik kombiniert mit Darstellung und Pädagogik an die Teilnehmer zu vermitteln. Alle Circustreibenden sollen eine entsprechende

Bewegung mit ihrem Körper ausführen und diese an die Zielgruppe weitergeben können. Der Verstand soll hierbei die Bewegung kontrollieren und die Seele sich dabei wohl fühlen. Kleinschrittiges Zutatenerlernen verbunden mit einer Entwicklung hin zur Kunst und Ästhetik unterstützen dabei den Prozess des Lernens durch eigenes Tun und Gestalten.

## Die Zielgruppe der Kurse

Die Zielgruppe sind Erwachsene mit einer pädagogischen und/oder artistisch-künstlerischen Grundausbildung. Die Grundlagenausbildung zum/zur Circustrainer/In ist die erste Stufe zum/zur Circuspädagoge/In BAG nach dem Konzept der BAG Zirkuspädagogik e.V.



## Die Kurse in der Übersicht

### E1 JONGLAGE

**2. – 7. Oktober 2016 mit Stefan Bauer**

Die Schwerkraft nutzen, Handgeschicklichkeiten erlernen, Körper und Objekte gemeinsam in Bewegung bringen. So vielseitig und interessant Jonglage ist, einige Grundtechniken und Gesetzmäßigkeiten helfen der Kreativität freien Lauf zu lassen.

### E2 AKROBATIK

**6. – 11. November 2016 mit Camil Corneille**

Der Umgang mit dem eigenen und fremden Körper in rollenden und festen Bewegungen bildet eine Synergie die durch Genauigkeit und Achtsamkeit zu erstaunlichen Figuren führt, in der wir uns selbst besser kennen lernen.

### E3 DARSTELLUNG

**15. – 20. Januar 2017 mit Sven Alb**

Befreiendes Spielen führt zur Improvisation von Bewegungen in der wir unser eigenes Fiasko entdecken und lernen hiermit clownesk umzugehen. Die Darstellung über ausdrucksstarke Bilder steht hierbei im Mittelpunkt.

### E4 ÄQUILIBRISTIK

**5. – 10. März 2017 mit Tobias Baesch**

Der sichere Stand, die ruhige Atmung, die innere Mitte lehrt uns in Balance mit uns, den Objekten und der Umgebung zu kommen. Was richtet uns auf, wer gibt uns halt, darauf antworten finden bringt uns in eine sichere Balance.

### E5 LUFTARTISTIK

**23. – 28. April 2017 mit Mario Kunzi**

Die Grundsätze der Körperbeherrschung werden hierbei auf die haltenden Elemente von Trapez, Luftring, Vertikaltuch, Strapaten und Vertikalseil in die Luft übertragen. Halt und loslassen im eigenen Körperbewusstsein führen zu ästhetischen Abläufen.

### E6 CHOREOGRAPHIE

**30. Juni – 9. Juli 2017 mit Sven Alb & Team**

Ungewöhnliche Bewegungen finden, welche verbunden mit artistischem Können zu ausdrucksstarken Bildern führen ist die hohe Kunst der Choreographie. Hierbei wird das Entdecken und Einfangen des Augenblicks zur Improvisationskunst.

## Unterkunft, Kosten und Zeiten

Untergebracht sind die Teilnehmer in unseren Ferienhäusern zu je 6 Personen im Doppelzimmer. Auf Wunsch kann gerne ein Einzelzimmer für 10 Euro Aufschlag pro Nacht gebucht werden. Zudem ist Vollverpflegung inklusive, die vom hauswirtschaftlichen Betrieb des CircArtive Hof übernommen wird.



**Kosten der Ausbildung zum Circustrainer / zur Circustrainerin (1. Stufe nach der BAG Zirkuspädagogik e.V. zum/zur Zirkuspädagoge/In BAG)**

Durch unseren ganzheitlichen Ansatz und durch viele Synergieeffekte können wir auch die Erwachsenenbildung kostengünstig anbieten:

### TAGESSATZ

60 Euro pro Tag und Person mit Unterkunft, Vollverpflegung und Programm.  
Ermäßigt: 50 Euro für Studenten, Auszubildende, Hartz IV Empfänger, usw.

### KURSE 5 TAGE

5 x täglich 6 Stunden Unterricht, Anreise: Sonntag 18.00 Uhr, Abreise: Freitag 18.00 Uhr. Kosten pro Woche: 300 Euro  
Ermäßigt: 250 Euro

### KURS 9 TAGE

9 x täglich 6 Stunden Unterricht, Anreise: Freitag 18.00 Uhr, Abreise: Sonntag 14.00 Uhr.  
Kosten der Abschlusswoche  
Choreographie: 540 Euro  
Ermäßigt: 450 Euro

### GESAMTKOSTEN

2.040 Euro  
Ermäßigt: 1.700 Euro

